

Wohnung Energieausweise vorgeschrieben. Damit soll potenziellen Käufern bzw. Mietern einer Wohnung gezeigt werden, ob das Gebäude viel Wärmeenergie verbraucht oder ob eher niedrige Heizkosten zu erwarten sind. Ein Gutachten des Instituts für Städtebau, Wohnungswesen und Bausparwesen hat nun ergeben, dass die Angaben in verbrauchs-basierten Energieausweisen praxisnäher sind als die aufwendig in Bedarfsausweisen errechneten.

[Weitere Informationen zum Gutachten.](#)



Unbeeinflussbare Mehrkosten

Mehrkosten in Höhe von 34 % spiegeln sich in der Abrechnungsperiode 2010 wieder.

Der Winter 2010/2011 war rund 14 % kälter als der Winter 2009/2010. Die kälteren Außentemperaturen und gleichzeitig Energiepreiserhöhungen von rund 20 % gegenüber dem Vorjahr verursachten im Schnitt Mehrkosten für Heizung von 34 %, ohne dass man als es deshalb in der Wohnung wärmer hatte. Denken Sie als Verwalter und Vermieter unbedingt an die entsprechende Anpassung von Vorauszahlungen. Wohnungseigentümer und Mieter zahlen erfahrungsgemäß lieber monatlich etwas mehr, als am Ende eine dicke Nachzahlung leisten zu müssen.

[Entwicklung der Heizölpreise zwischen 2001 und 2011.](#)

[Impressum](#)

[weiterempfehlen](#)

[abmelden](#)

<http://www.minol.de>

Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG

Nikolaus-Otto-Straße 25

70771 Leinfelden-Echterdingen

Telefon: +49 (0)711- 94 91-0

Telefax: +49 (0)711-94 91-238

E-mail: info@minol.com

Geschäftsführer:

Werner Lehmann, Alexander Lehmann, Marcus Lehmann, Ralf Görner

Amtsgericht: Stuttgart HRA 221033, Umsatzsteuer-ID: DE 1 47 64 62 19

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Brunata Wärmemesser GmbH, Amtsgericht: Stuttgart HRB 12 531

 **Minol**
Alles, was zählt.